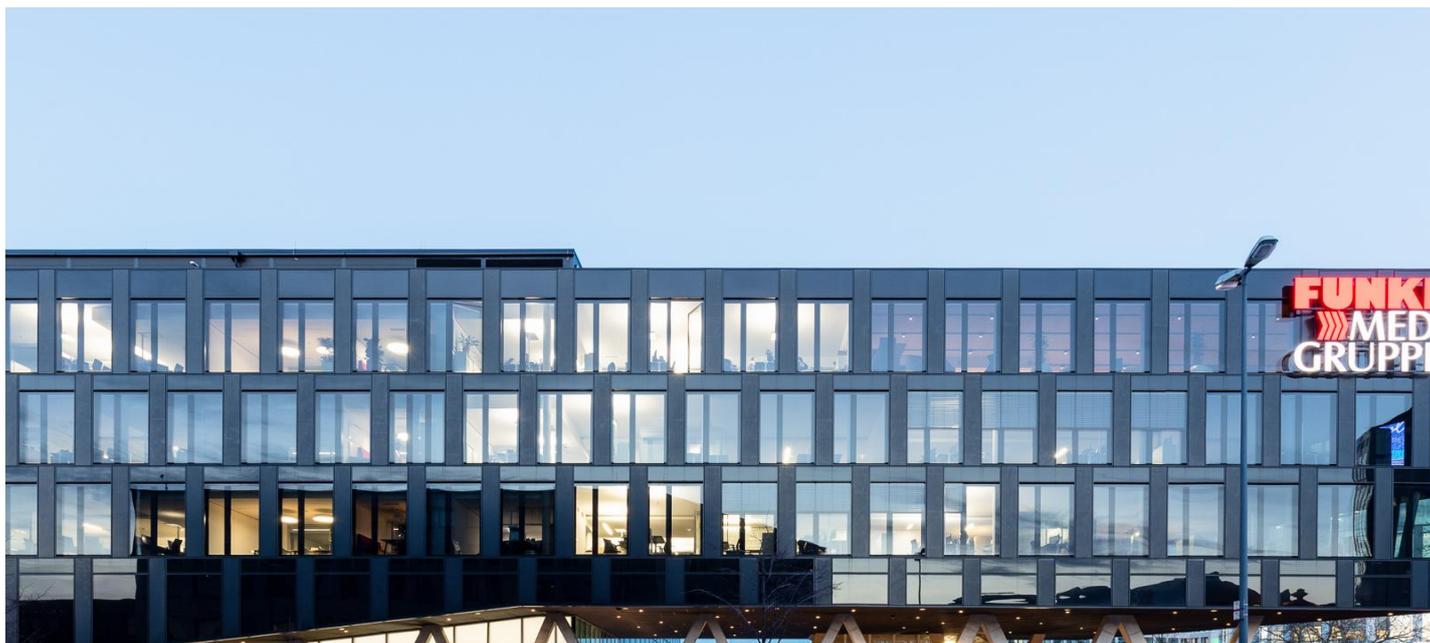


Gläserne Kontraste



Gläserne Kontraste

Vielfältige Glasfassaden mit Sonderlösung

Ein silberner Turm und schwarz glänzende Riegelbauten markieren seit Anfang 2019 die Vollendung des neuen Stadtteils „Grüne Mitte“ in Essen. Die Architekten von AllesWirdGut haben für die Funke Mediengruppe eine großzügige, transparente Büro-Infrastruktur entworfen. Glas spielt dabei eine große Rolle: 16.200 Quadratmeter Fassadenglas aus dem Hause Saint-Gobain kamen zum Einsatz. Der passende Partner für die Glasverarbeitung fand sich im Saint-Gobain GLASSOLUTIONS Objekt-Center Radeburg. Auch die konstruktive Sonderlösung von Jalousien im Scheibenzwischenraum stammt von dort.

Die neue Unternehmenszentrale der Funke Mediengruppe bildet den Schlussstein des Entwicklungsgebietes „Grüne Mitte“, das in den letzten 10 Jahren auf dem Areal des ehemaligen Güterbahnhofs entstand. Mit dem Umzug in die Innenstadt verschafft sich Funke – eines der größten Verlagshäuser Deutschlands – nicht nur Platz für ein zeitgemäßes Arbeiten, sondern unterstreicht auch seine Nähe zu den Lesern. Mit der Bebauung des 12.000 Quadratmeter großen Grundstücks am westlichen Rand des neuen Quartiers wurde 2016 begonnen. Im Januar 2019 konnten rund 1.000 Mitarbeiter in die Neubauten einziehen. Auf insgesamt 33.500 Quadratmetern bieten diese neben lichtdurchfluteten Arbeitsplätzen diverse öffentlich zugängliche Bereiche

wie ein Restaurant, eine Kindertagesstätte, Konferenzbereiche und den Funke-Kiosk.

Der Turm – eine elegante Erscheinung

Ein silberner, turmartiger Rundbau am Jakob-Funke-Platz schafft den städtebaulichen Auftakt zum neuen Ensemble. Auf seinem Dach präsentiert eine riesige Newswall die aktuellen Nachrichten des Tages. Auf den fünf Stockwerken darunter wird in Büros gearbeitet. Das Erdgeschoss beherbergt den Funke-Kiosk – der die im Haus produzierten Medien vorstellt.

Im Sockelbereich des Turms wurde die Pfosten-Riegel-Konstruktion mit der besonders lichtdurchlässigen 3fach-Isolierverglasung SGG CLIMATOP versehen, die mit der hocheffizienten Sonnenschutzbeschichtung COOL LITE XTREME 68/28 II ausgestattet ist. Somit konnte auf einen manuellen Sonnenschutz verzichtet werden.

Die beim Metallbauer werkseitig gefertigte Elementfassade für die Obergeschosse wurde zunächst ebenfalls mit 3fach-Isolierverglasung SGG CLIMATOP bestückt. Die farbneutrale Wärmeschutzbeschichtung PLANITHERM XN erhöht hier die Energieeffizienz. Vorgelagertes, hochreflektierendes Sonnenschutzglas SGG ANTELIO SILBER sorgt darüber hinaus für die elegante, silberne Erscheinung des Turmes.

Der Riegel – in sattem Schwarz, mit Brücke und Boulevard

Auf der gegenüberliegenden Seite des Platzes befindet sich der schwarz glänzende Bürotrakt. Er besteht aus zwei unterschiedlichen Gebäudeteilen, den Medienhäusern Nord und Süd. Das Erdgeschoss des insgesamt 300 Meter langen Komplexes ist zum Teil Außenraum: Auf überdachter Freifläche haben die Landschaftsarchitekten von club L 94 aus Köln den „Funke-Boulevard“ gestaltet, der eine Verbindung zwischen der Innenstadt und dem neuen Viertel schafft. Die darüber liegenden Stockwerke ruhen auf V-förmigen Betonstützen.

Im Grunde kamen hier dieselben Glasaufbauten wie im Turm zum Einsatz. Allerdings sorgt grau durchgefärbtes Floatglas SGG PARSOL in Kombination mit dem besonders lichtdurchlässigen SGG PLANICLEAR für den dunklen Farbton mit intensivem Glanz von außen – während im Innenraum weder die Tageslichtversorgung, noch der Ausblick gestört sind. Oberhalb der Fenster verlaufen abschließende Glasstreifen aus schwarz emailliertem Einscheiben-Sicherheitsglas SGG EMALIT.

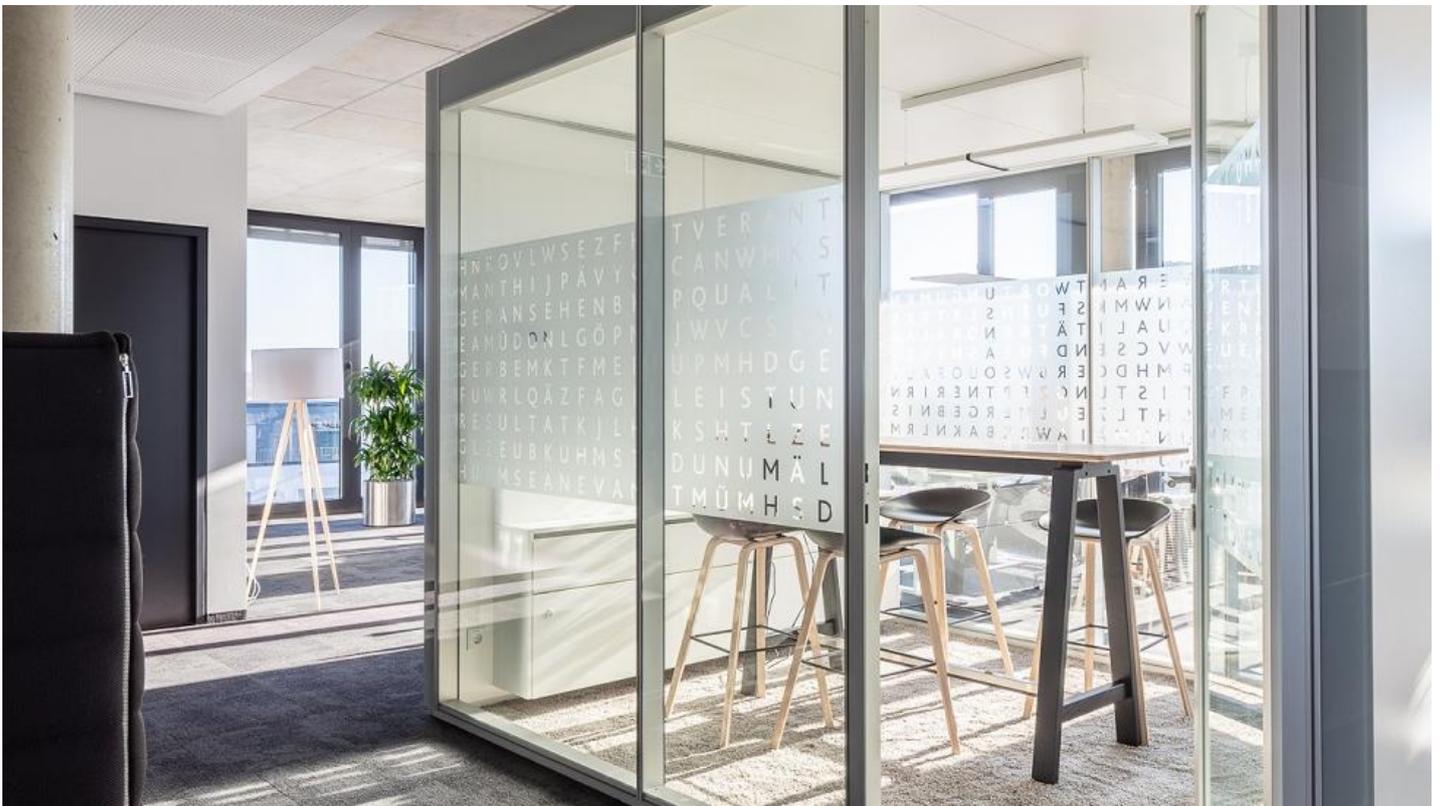
Eine geschlossene, verglaste „Brücke“ verbindet die beiden Medienhäuser Nord und Süd auf den oberen Geschossebenen miteinander, um die inneren Funktionsabläufe zu optimieren und gleichzeitig den Straßenverkehr ungestört darunter hindurch fließen zu lassen.

Bei den Glasfassaden dieser Verbindungsbrücke wurden als Sonderlösung im Zwischenraum der 3fach-Isolierverglasung SGG CLIMATOP steuerbare Alu-Jalousien eingepasst, die das Tageslicht nach Bedarf lenken. Das Saint-Gobain GLASSOLUTIONS Objekt-Center Radeburg, dessen Fokus auf Isoliergläsern und Fassadenprodukten liegt, war dabei nicht nur für die Ausführung, sondern zudem für Steuerung und Inbetriebnahme verantwortlich. Zusammen mit der Sonnenschutzbeschichtung COOL LITE XTREME 68/28 II und der Wärmedämmbeschichtung PLANITHERM XN schützt die clevere Konstruktion den Innenraum effektiv vor Überhitzung.

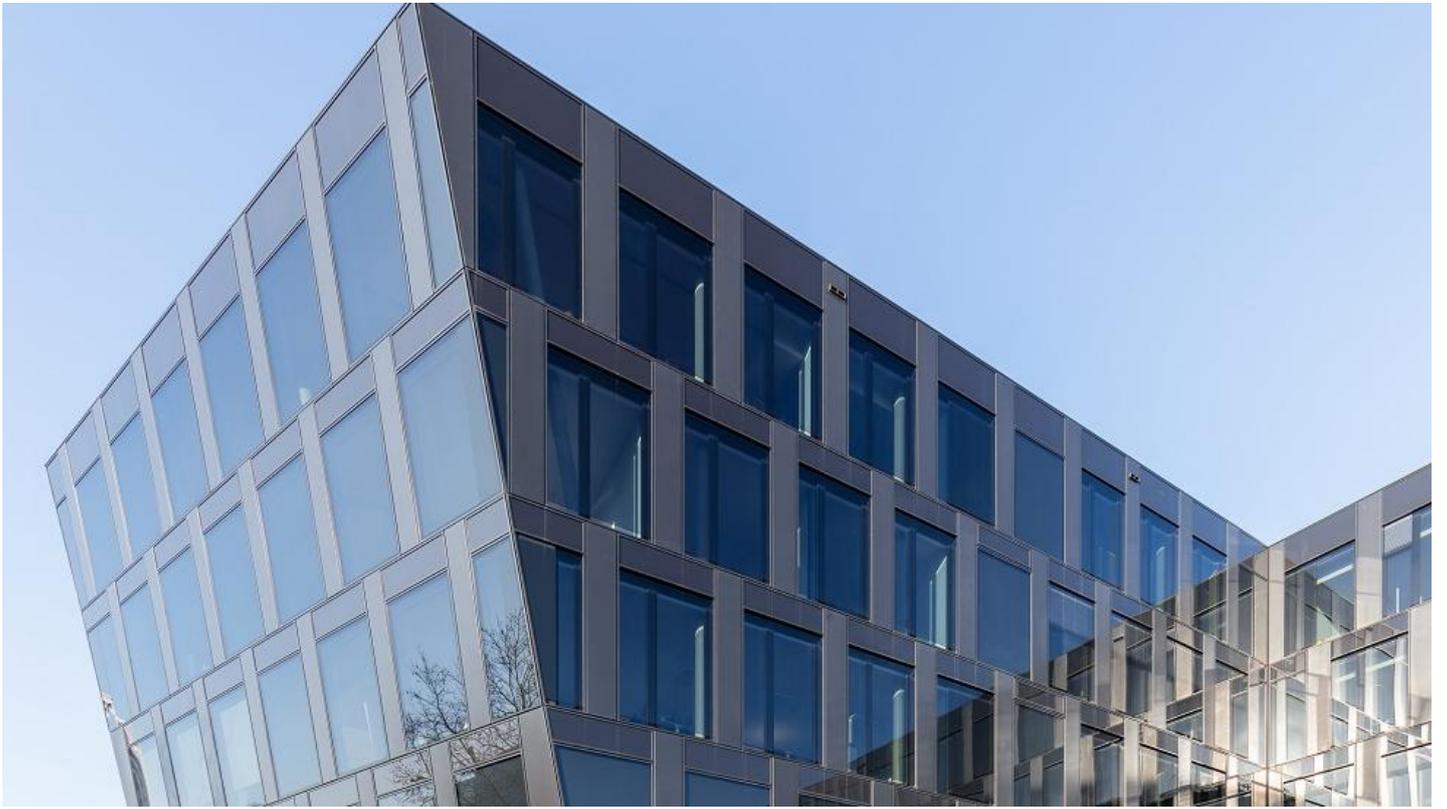
Photo Gallery



© tschinkersten fotografie



© tschinkersten fotografie



© tschinkersten fotografie